



STADTZEITUNG Friesach

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 32 | Februar 2020

www.friesach.at



© Stadtgemeinde Friesach

Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-27 | E: friesach@ktn.gde.at

Amtszeiten:
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr



Metnitztaler Specknudeln und Heringssalat



14. Feber – 25. Feber 2020

jeweils ab 12 Uhr

**Um telefonische
Vor Anmeldung wird gebeten**

Auf euer Kommen freut sich Fam. Grün

**Zeltschach 4 • 9360 Friesach
04268/2424 • 0664/9225048**

● Familienfreundliches Friesach

Bei uns in Friesach fühlen sich Familien, Kinder, junge Menschen, Seniorinnen und Senioren wohl, weil sie eine gute Infrastruktur vorfinden. Dieses Angebot wollen wir auf hohem Niveau erhalten und gemeinsam weiter ausbauen. Bildung, von der Kinderbetreuung bis zum Pflichtschulabschluss, Sport, Musik, Kultur und ein reges Vereinsleben prägen die Gemeinschaft in unserer Stadtgemeinde. Nahversorgung, Gesundheitsvorsorge, Krankenhaus und Pflege (Friesach ist auch „Gesunde Gemeinde“) – wir haben für alle Generationen viel zu bieten. Attraktive Wohnmöglichkeiten, eine schöne und saubere Umwelt sowie die zahlreichen Angebote zur Freizeitgestaltung tragen zur Lebensqualität der Bürger*innen von Friesach bei. Das alles wollen wir sicherstellen und ausbauen, damit wir zukunftsfit bleiben. Wir verstehen uns als familienfreundliche Gemeinde und sind bereits zertifiziert, aber wir wollen uns nicht zurücklehnen, sondern weiter dranbleiben.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, das Audit



fortzusetzen und unsere Familienfreundlichkeit wieder auszeichnen zu lassen. Das staatliche Gütezeichen zeigt auf, wofür wir stehen und dass es sich bei uns gut lebt!

Das Re-Audit beginnt wieder mit einer Bestandsaufnahme, darauf aufbauend wird mit der tatkräftigen Mithilfe unserer Gemeindebürger*innen ein 3-Jahresprogramm erstellt.

Ohne die Betroffenen gelingt es nicht, die richtigen Angebote zu finden. Wir möchten wissen, was wirklich gebraucht wird und das auch mit Hilfe einer Umfrage herausfinden. Nur so können wir sicher sein, dass wir den richtigen Weg einschlagen. Jene Maßnahmen, die sich im Rahmen der Möglichkeiten unserer Gemeinde bewegen, werden dann im Gemeinderat für die nächsten 3 Jahre beschlossen. Daher bitten wir auch um Ihre tatkräftige Unterstützung, wenn es um Familienangebote und Gesundheitsangebote für alle Generationen geht.

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach
Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter, Jutta Jauernegger
Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,
Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95,
E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT

Einladung zur Auftaktveranstaltung „Familienfreundliche Gemeinde Friesach“ am 17. Februar 2020 um 18 Uhr im Fürstenhofsaal der Stadtgemeinde Friesach

Thema/Inhalte:

Friesach ist eine lebenswerte Gemeinde für alle Generationen. Dieses Image wollen wir weiter ausbauen, damit wir noch besser werden. Wir laden alle herzlich ein, mitzutun, damit wir die richtigen Pläne fassen und umsetzen! Denn beim Thema „Familie“ gibt es nur Expert*innen – jeder hat Familienerfahrung. Es geht darum, das Re-Audit (das bedeutet, dass Friesach vom Bundesministerium als familienfreundliche Gemeinde neu ausgezeichnet wird) vorzustellen.

TAGESORDNUNG

- 18.00 Uhr Begrüßung: Bürgermeister Josef Kronlechner
Einleitung: StR Sigurd Kronlechner
- 18.15 Uhr Das Re-Audit familienfreundliche Gemeinde – was es kann und was es bringt.
Referentin: Irene Slama, Prozessbegleiterin im Projekt familienfreundliche Gemeinde
- 18:30 Uhr **IST-Situation – das bieten wir schon alles**
So können Sie mitmachen – so geht es weiter:
StR Sigurd Kronlechner
- 18:45 Uhr Fragen, Diskussion, gemütliches Beisammensein, Gedankenaustausch

Eingeladen sind alle von jung bis alt!



ADEG
WILLKOMMEN DAHEIM

Kohlweg
Industriestraße 4, 9360 Friesach

Mo 27 Sa 01
Jan./Feb. 2020

TOP PREIS
bei Adeg, Kohlweg



Neuburger
frisch aufgeschnitten
per 100 g

Statt 1,99
1,29

Bei uns nur



Hauabis
Baguette
per Stück

Statt 1,99
1,49

Bei uns nur



Apfel
„Gala“
KL I, aus Österreich
per kg

Statt 2,29
1,00

Bei uns nur

Kaufmanns-empfehlung



Hausgemachter
Heringssalat
in Bedienung
per 100 g

Bei uns nur
1,49

Symbolfoto

Angebote gültig von 27.01. bis 01.02.2020 in im oben genannten ADEG Markt, solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Preise inkl. Steuer, exkl. Pfand, Druck- und Satzfehler vorbehalten. Bei den angeführten Aktionspreisen handelt es sich um unverbindliche Preisempfehlungen der ADEG. Stappreise sind bisherige unverbindliche Preisempfehlungen der ADEG.



● **Unsere Direktvermarkter stellen sich vor**

Biohof Wachernig vlg. Oberer Eicher in St. Salvator
Brot ist Leben!



Brot ist das älteste und noch immer wichtigste verarbeitete Lebensmittel der Menschheit und kommt daher nicht aus der Mode. Nicht zuletzt deshalb und weil im Metnitztal der Roggen so gut gedeiht, hat sich der anerkannte Biobetrieb der Familie Helmut und Gerti Wachernig vor über 15 Jahren dazu entschieden, das Grundnahrungsmittel Brot in seiner ursprünglichen Form als reines Roggen-Vollkornbrot nicht nur für den eigenen Gebrauch herzustellen, sondern auch im unmittelbaren Umfeld zu verkaufen. Das besondere an diesem so einfachen Produkt ist der heute nur mehr selten anzutreffende Umstand, dass alle Arbeitsschritte, also der Anbau des Roggens, die Vermahlung und das Brotbacken, am eigenen Biobetrieb vlg. Oberer Eicher in Oberdorf direkt vor Ort passieren. Ein Brot der kurzen Wege also! In Zeiten des Klimaschutzes ein konsequentes Umsetzen des Biogedankens, der bei Familie Wachernig schon seit über 30 Jahren gelebt wird.

Erhältlich ist das mehrfach ausgezeichnete Brot (u.a. mit der „Genusskrone Österreich“) direkt ab Hof unter der Telefonnummer 0664/38 676 25, beim Genussland Bauernmarkt in St. Salvator oder seit kurzem auch in der Bauernecke im Lagerhaus in Friesach.



© Gerti Wachernig (2)

WEBER
SCHUHHAUS

04268/2282

FRIESACH



! BRAND NEU !

PIKOLINOS

get comfy & smile

GEWINNSPIEL:

Wann wurde das Installationsunternehmen Bad & Energie Zotter gegründet?

Zu gewinnen gibt es einen Korb mit verschiedenem Gebäck von Biohof Wachernig. Die Antwort senden Sie bitte bis zum 10. Februar 2020 per Postkarte an die Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach oder per E-Mail an friesach@ktn.gde.at. Der/Die Gewinner*in wird per Ziehung ermittelt und in der nächsten Stadtzeitung bekannt gegeben.

● **Siegerin des Jänner Gewinnspiels**

Das Glücksennerl Peter hat gezogen. Die Siegerin des Gewinnspiels vom Jänner und somit Gewinnerin des Geschenkcorbes der Buschenschenke Grün ist Frau **Karoline Stubauer**. Die Stadtgemeinde Friesach und Buschenschenke Grün gratulieren herzlich.



Die Gewinnerin des Dezembere Gewinnspiels Frau Conny Ebert bei der Übergabe ihres Christbaumes.

© Herrenhaus Christbäume



● Tierschutzgesetz

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!

Sehr geehrte Gemeindebürger!

Als Tierschutzombudsfrau des Landes Kärnten möchte ich Ihnen einige wichtige Bestimmungen rund um die Tierhaltung näherbringen. Rechtliche Grundlage bildet das Tierschutzgesetz und seine Verordnungen. Ziel dieses Bundesgesetzes ist der Schutz des Lebens und des Wohlbefindens der Tiere aus der besonderen Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf:

- Unter Tierquälerei fällt u.a. der Besitz von Stachelhalsbändern, Korallenhalsbändern oder elektrisierenden oder chemischen Dressurgeräten. Bei der Ausbildung von Hunden sind Methoden der positiven Motivation zu bevorzugen! Tierschutzqualifizierte Hundetrainer helfen bei einer modernen und gewaltfreien Hundezucht.
- Das Züchten, Importieren, Erwerben, Vermitteln, Weitergeben oder Ausstellen von Tieren mit Qualzuchtmerkmalen ist Tierquälerei, z.B. ist ein schnarchender kurzschnäuziger Hund nicht süß, sondern krank!
- Das Aussetzen oder Verlassen von Heim-, Haustieren oder nicht heimischen Wildtieren ist Tierquälerei
- Das Aussetzen eines in der Gefangenschaft gezüchteten Wildtieres, das zum Zeitpunkt des Aussetzens in freier Natur nicht überlebensfähig ist, ist Tierquälerei
- Verbotene Eingriffe sind z.B. das Kupieren der Ohren und des Schwanzes bei Hunden, ebenso das Durchtrennen der Stimmbänder – ständiges, leidiges, Hundegebell kann durch Training mit positiver Verstärkung behoben werden
- Das Inverkehrbringen (auch via Internet) von Tieren ist nur im Rahmen von bewilligten Haltungen oder gemeldeten Züchtern gestattet. Für individuell bestimmte, über sechs Monate alte, Hunde muss über mind. vier Monate eine Heimtierdatenbankeintragung vorhanden sein
- Zucht im Sinne des Tierschutzgesetzes ist jede Fortpflanzung von Tieren unter Verantwortung des Halters durch a) gemeinsames Halten geschlechtsreifer Tiere verschiedenen Geschlechts oder b) gezielte oder nicht verhinderte Anpaarung oder c) das Heranziehen eines bestimmten Tieres zum Decken oder d) durch Anwendung von Techniken der Reproduktionsmedizin
- Eine Person, die ein Tier erkennbar verletzt oder in Gefahr gebracht hat, muss diesem Tier helfen oder eine solche Hilfeleistung veranlassen
- Kranke oder verletzte Tiere müssen unverzüglich ordnungsgemäß, erforderlichenfalls durch einen Tierarzt, versorgt werden
- Eine dauernde Anbindehaltung ist verboten

- Eine vorübergehende Anbindehaltung von Hunden und Wildtieren ist verboten
- Hunde müssen täglich ausreichend Auslauf und Sozialkontakt zu Menschen haben
- Tiere dürfen, nach der Straßenverkehrsordnung, nicht an Fahrzeugen angehängt werden oder während der Fahrt an der Leine gehalten werden
- Hunde müssen für eine Haltung im Freien befähigt sein, sie benötigen eine geeignete Schutzhütte und außerhalb davon einen witterungsgeschützten, schattigen und wärmegeprägten Liegeplatz
- Der Aufenthaltsbereich des Tieres ist sauber zu halten
- Freigängerkatzen müssen kastriert werden. Unkastrierte Katzen müssen bei der Bezirkshauptmannschaft als Zuchtkatzen gemeldet sein und in der Heimtierdatenbank eingetragen sein
- Alle Hunde und Zuchtkatzen müssen gechipt und in der österreichischen Heimtierdatenbank auf ihren Halter registriert sein, als Nachweis gilt die aktuelle Registrierungsnummer
- Bei bestehenden Tierrassen, bei denen Qualzuchtmerkmale auftreten, müssen Maßnahmen gegen das Auftreten von Qualzuchtmerkmalen schriftlich dokumentiert und bei der Anmeldung der Zucht der Behörde vorgelegt werden
- Auf www.fundtiere-kaernten.at können entlaufene Tiere gesucht werden
- Die Haltung von Wildtieren mit besonderen Ansprüchen muss bei der Bezirkshauptmannschaft angezeigt werden, Vorsicht - manche Wildtiere haben eine sehr hohe Lebenserwartung!
- Für die Verwendung von Tieren bei Veranstaltungen muss, mindestens 6 Wochen vorher, ein Antrag bei der Bezirkshauptmannschaft gestellt werden
- Die Haltung von Tieren im Rahmen wirtschaftlicher Tätigkeiten oder zur Zucht oder zum Verkauf ist bei der Bezirkshauptmannschaft bewilligungs- bzw. meldepflichtig
- Rituelle Schlachtungen dürfen nur in einer dafür eingerichteten und von der Behörde dafür zugelassenen Schlachthanlage durchgeführt werden

Verstöße gegen das Tierschutzgesetz und seine Verordnungen werden mit bis zu 7500 Euro bestraft und Tierhalteverbote können ausgesprochen werden!

Bei Fragen oder Mitteilungen stehe ich gerne zur Verfügung!
Tierschutzombudsfrau Mag. Dr. Jutta Wagner

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG
Abteilung 5 Gesundheit und Pflege
Kirchengasse 43, 9020 Klagenfurt
Telefon: 05 0536 3700 oder 0664 80 536 37000

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.



● Hier und jetzt kleine Tipps für den alltäglichen Umweltschutz von Egon Koller

- Lassen Sie Ihre Kinder zu Fuß zur Schule gehen. Fördert die Beweglichkeit und trägt zur Selbständigkeit bei. Zwei Kilometer sind zumutbar.
- Werfen Sie keinen Müll achtlos in die Natur. Tragen Sie Verantwortung für „the next generation“.



● Neuer Zivildienstler im Jugendzentrum Kastl

Mein Name ist Lukas Janz, ich bin der neue Zivildienstler im Jugendzentrum „Kastl“ in Friesach. Ich absolvierte das BORG Auer von Welsbach in Althofen und begann nach der bestandenen Reifeprüfung im Juni 2019 und ausgiebigen Sommerferien meinen Zivildienst. Ich habe mich für die Katholische Jugend entschieden, da mir das Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen im Zusammenhang mit dem Glauben viel Spaß bereitet.



© Jugendzentrum Kastl

Nach den zwei Einschulungstagen in Klagenfurt Anfang Oktober bin ich jetzt, von Montag bis Freitag, abwechselnd in den Jugendzentren Friesach und Althofen vertreten. Aber auch außerhalb meiner Arbeit bin ich noch bei einigen freiwilligen Organisationen dabei.

Wie zum Beispiel bei der Feuerwehr Zeltschach, der Reitergruppe zu Petersberg und als Obmann bei der Landjugend Zeltschach. Ich hatte schon einen guten Start in den Zivildienst und freue mich auf viele lustige Aktivitäten wie Balanka-, Dart- und Billardturniere, Filmabende und Kochworkshops. Auch Ausflüge haben wir bereits einige gemacht und geplant. Passend zum Nationalfeiertag waren wir zum Beispiel im Naturpark Grebenzen wandern und an Allerseelen haben wir gemeinsam mit den Jugendlichen Kerzen bei verlassenen Gräbern am Friedhof Friesach aufgestellt.

Motivierte Jugendliche sind bei uns im Jugendzentrum immer herzlich willkommen. Marianne und ich freuen uns auf viele neue Besucher im Jugendzentrum.

● Zur Pensionierung des Kollegen Manfred Taferner

Es ist gefühlt eigentlich noch gar nicht so lange her als wir im September 1974 auf der Bank vor dem ehemaligen Gemeindeamt saßen und unserem ersten Arbeitstag aufgeregt entgegenfieberten. Amtsleiter Kandutsch war es, der uns die ersten Eindrücke unseres zukünftigen Wirkens hinterließ. Im Nu war die Lehrzeit vorbei, der Präsenzdienst abgeleistet und die Angst bei Dienstprüfungen eigentlich „überflüssig“. Wir waren echt motiviert und durch unsere Bereitschaft den ständigen Veränderungen aufgeschlossen und positiv zu begegnen, haben wir bald das Vertrauen unserer „Chef“s erworben. Durch Pensionierungen erhielten wir auch schon sehr früh die Chance Verantwortung für eigene Aufgabenbereiche zu übernehmen. Bis auf das Standesamt waren wir in allen anderen Abteilungen irgendwann einmal tätig. Betriebsabteilung, Kasse, Finanzverwaltung. Diese Bereiche haben dein Berufsleben größtenteils geprägt. Natürlich kann man nicht immer nur an Gesetze und Zahlen denken. Das ist zu trocken. Und so haben wir gemeinsam auch viele, viele Stunden auf und hinter der Bühne bei Theaterstücken und Märchen der Friesacher Burghofspiele verbracht. Auch das war eine schöne Zeit. Vom Virus der „Theaterspielerei“ bist Du ja schon seit Jahrzehnten befallen und hoffentlich lässt er Dich noch lange nicht los.

So, und nun bist Du in den Ruhestand getreten. Dazwischen liegen fünfundvierzig Jahre. Eine lange Zeit. Von der „klappernden“ Schreibmaschine bis zu leistungsstarken PC-Netzwerken. Wir waren immer dabei. Ach ja, DANKE wollte ich noch sagen. Danke, dass wir uns immer humorvoll und trotzdem mit gebotenen Respekt begegneten.

Ich glaube es ist auch durchaus angebracht, wenn ich mich namens meiner Kolleginnen und Kollegen sowie der Gemeindevertretung auf diesem Wege öffentlich für dein Wirken bedanke. Alles Gute für die kommende Zeit.

Manfred Linzer



Böden • Malerei • Fassaden

Renovieren mit

vince

9360 Friesach • Getreidestr.8
Mobil 0664/2621836

nat.vince@malerei-vince.at
www.malerei-vince.at

*...und Sie werden
Augen machen!*



● Bad & Energie Zotter GmbH feiert 50 Jahre Jubiläum

Das Installationsunternehmen Bad & Energie Zotter wurde 1970 gegründet. Somit feiert das Friesacher Familienunternehmen heuer sein 50 Jahr Jubiläum.

Roman Zotter führt das Unternehmen seit 1990, dafür wurde ihm durch die WKO Kärnten die Ehrenurkunde für 30 Jahre erfolgreiche Unternehmensführung verliehen.

Als Dankeschön an seine Mitarbeiter lud Roman Zotter, sein gesamtes Team mit Familie zur 50 Jahre Jubiläums-Kreuzfahrt ein.

Wir gratulieren zu diesem Erfolg!



© Zotter

● Pensionierung Edith Galler

In den wohlverdienten Ruhestand konnten wir 2019 eine hochverdiente Mitarbeiterin der Stadtgemeinde Friesach verabschieden. Frau Edith Galler kümmerte sich jahrzehntelang umsichtig um die Sauberkeit im Friesacher Stadtsaal, dem Bauhof und der VS St. Salvator.

Die Stadtgemeinde Friesach bedankt sich bei Frau Galler für ihre Zuverlässigkeit, ihren Einsatz und ihre Herzlichkeit und wünscht ihr alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.



Wir müssen zum Altstoffsammelzentrum und dürfen nicht in den Restmüll!

Batterien und Akkus:

Nickel-Cadmium, Alkali-Mangan, Zink-Kohle, Lithium-Ionen, Lithium-Metall ...



Elektro-Kleingeräte:

Haarfön, Glätteisen, Rasierapparat, elektrische Zahnbürste, Toaster, Bügeleisen, Handys, Staubsauger, Radiogeräte ...



Gasentladungslampen:

Dazu zählen Energiesparlampen und Leuchtstofflampen



Bildschirmgeräte:

Fernsehergeräte, PC Bildschirme



Elektrogroßgeräte:

Herde, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Radiatoren, Sportgeräte etc.



Kühlgeräte:

Kühlschränke, Kühltruhen, Gefrierschränke



Die Abgabe dieser Geräte beim Altstoff- oder Wertstoffsammelzentrum ist kostenlos!

Bitte geben Sie daher auch die kleinen Geräte und Batterien keinesfalls in die Restmülltonne!

Elektroaltgeräte werden bei Abgabe beim ASZ einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt bzw. werden recycelbare Komponenten entfernt und wieder verwendet. Das bedeutet Umwelt- und Ressourcenschutz!



● Geburten

Steindorfer Andre Raphael
Proprentner Georg

Die Stadtgemeinde Friesach gratuliert den frischgebackenen Eltern auf das Allerherzlichste und stellt einen Gutschein für ein gratis Baby-Foto bei Foto Atelier Jutta bereit. Der Gutschein ist in der Information der Stadtgemeinde Friesach bei Christian Schaffer im Erdgeschoss abzuholen.



Mia Ayleen Eicher



Andre Raphael Steindorfer



Matthias Stefan Kornberger

Einladung zum traditionellen Specknudelschmaus im Gasthaus Brückenwirt in Ingolsthal

Vom 15. bis 25. Feber 2020

Nudeln, bzw. Portionen auch zum Mitnehmen!
Auf Ihr Kommen freuen sich die Wirtsleut Sylvia & Paul!

Tel. 04267/8212 oder 0680/209 48 00

Donnerstag Ruhetag!



Caritas Pflege

Diplomiertes Pflegepersonal
und PflegeassistentInnen

Vollzeit/Teilzeit (20-38 Std/Woche)

Region: St. Veit an der Glan

Arbeitsbereich: Senioren- und Pflegehäuser

Ausmaß: Vollzeit/Teilzeit

Ort: Friesach

Nächstenliebe deinen Job.

Wir suchen Diplomiertes Pflegepersonal und PflegeassistentInnen in Teil- oder Vollzeit (20-38 Std/Woche) für unser **Altenwohn- und Pflegeheim „St. Hemma-Haus“**

Nähere Informationen bekommen Sie direkt bei uns im St. Hemma-Haus oder im Internet unter:

www.caritas-kaernten.at/jobs-bildung/offene-stellen

Bewerbungen richten Sie bitte an:

pflgeheime@caritas-kaernten.at

oder geben Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bei uns im St. Hemma-Haus ab. **Nützen Sie die Chance und werden Sie Teil unseres Teams!**

Caritas Kärnten St. Hemma-Haus

Conventgasse 2

9360 Friesach

T 04268/22 57

M hemmahaus@caritas-kaernten.at





● 80. Geburtstag

Den 80. Geburtstag feierte Herr Alfred Scharz im Beisein von Stadtrat Sigurd Kronlechner.



Professionelle Lösungen von Menschen für Menschen machen uns zum führenden Bankpartner in Kärnten. Als attraktiver Arbeitgeber in der Region bieten wir interessante Entwicklungsmöglichkeiten mit vielfältigen Perspektiven, ein umfassendes Aus- und Weiterbildungsangebot, attraktive Sozialleistungen uvm.

Verstärken Sie unser Team als **ServiceberaterIn** in der RB Friesach-Metnitztal

Möchten Sie folgende Aufgaben übernehmen?

- Beratung und Betreuung von Kunden in allen Standard-Bankgeschäften
- Kassenführung und Betreuung von SB-Geräten
- Bedarfsgerechter Verkauf von Bankprodukten
- Akquisition von neuen Kunden
- Übernahme eigenständiger Verantwortungsbereiche

Überzeugen Sie uns fachlich und persönlich

- Abschluss einer kaufmännischen Ausbildung (Maturaniveau)
- Erfahrung im Banken- oder Finanzbereich von Vorteil
- Freude am Umgang mit Menschen
- Verkaufsorientierte Persönlichkeit mit hoher Kundenorientierung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Engagement

Das können Sie von uns erwarten

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem motivierten Team, eine eigenverantwortliche, interessante Tätigkeit im Dienste unserer Kunden und die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung.

Für diese Position bieten wir ein Bruttojahresgehalt von € 26.834,36 basierend auf dem oben angeführten Anforderungsprofil an. Entsprechende Berufserfahrungen und Qualifikationen werden zusätzlich berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
Raiffeisenbank Friesach-Metnitztal
Hauptplatz 13, A-9360 Friesach
E-Mail: klaus.koerbler@rbgk.raiffeisen.at

● M0-Turnstunde spendet

Die Momädels der Montag-Turnstunde des Turnvereins Friesach haben zu Weihnachten anstatt Wichtelgeschenken für „Kärntner in Not“ 225 € gespendet.



© Karoline Orasch-Klinzer



3. FAC

Kirter Pils Schnapserturnier

15. Feber 2020

Beginn: 14 Uhr im FAC Stüberl

Nenngeld € 25 inkl. 1 Essen
(Schweinsbraten mit Knödel & Kraut)

1. Preis € 300,-

2. Preis € 200,-

3. Preis € 100,-

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!

Voranmeldung
bei Herrn Christian Schaffer (0664 / 123 18 80)
Anmeldeschluss: 10. Februar 2020

ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl! (50 Personen)
SPIELMODUS: Jede Runde wird neu ausgelost!



Sterbefälle im Dezember

Hornbogner Leopoldine
Dr. Karisch Edgar
Babos Barnabas
Kopeinig Hermine

Lauhard Albine
Petschacher Herlinde
Fessler Romana
Putz Markus



● Julfeier Turnverein Friesach

Am 8. Dezember fand die traditionelle Julfeier in der Ballspielhalle der NMS Friesach statt. Gezeigt wurden wieder Vorführungen sämtlicher Jugendriege.

Als besondere Überraschung für unsere Nachwuchsriege wurden im Zuge der Julfeier vom Friesacher Familienunternehmen Bad & Energie Zotter GmbH hochwertige Funktionsleibchen, welche zum Training und für Wettkämpfe verwendet werden können, überreicht. Der Turnverein bedankt sich im Namen unserer Nachwuchsturner recht herzlich für das großzügige Sponsoring.

Nach dem turnerischen Teil bekamen alle Kinder und Jugendlichen wie gewohnt ein kleines Dankeschön vom Weihnachtsmann.



© Körbler Klaus (2)

● FAC-Hallen-Zauber

Der Friesacher AC veranstaltet am 01. und 02. Februar 2020 erstmalig ein Hallenfußballnachwuchsturnier in der Ballspielhalle bei der neuen Mittelschule in Friesach.

Beginn:

Samstag, 01. Februar 2020 ab 09:00 Uhr U7 und U8

Sonntag, 02. Februar 2020 ab 09:00 Uhr U9 und U11

Nenngeld: € 30,- pro Mannschaft (jedes Kind bekommt einen Hotdog)

Es gelten die allg. Fußballhallenregeln des KFV. Spielerpasspflicht! Gruppen und Finalspiele werden am selben Tag ausgetragen.

Anmeldeschluss ist der 24.01.2020. Es gilt auch die Relativ Age Regelung.

Anmeldungen bitte an E-Mail: leiter.mika@gmail.com.

Zu weiteren Fragen steht Ihnen Nachwuchsleiter Michael Leiter unter Tel.: 0664/461 96 30 gerne zu Verfügung.

Die Turnierunterlagen erhalten Sie nach Einzahlung des Nenngeldes auf das Konto der Raika Friesach AT 3950 1000 0000 5660

Mit sportlichen Grüßen

Michael Leiter (Nachwuchs- und Turnierleiter)

Kärntner Dinner & Krimi

Hotel - RESTAURANT Prechtthof

ALTHOFEN
20. & 21. März
Telefon 0676 7750158
www.theatergruppekaernten.com

Theater Gruppe Kärnten

Hotel Hotel
Dinner Theater Komödie in 4 Akten für ein exquisites 4-Gang Menü von Jo Zimmer

oeticket



Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper!

● Qigong in Friesach

Erstmals wird Herr Prof. Werner Majcen einen Kurs, in dem ausschließlich Qigong unterrichtet wird, anbieten. Qigong ist leicht erlernbar und wenn man dazwischen einmal keine Zeit hat, kann man danach ohne Probleme wieder mitmachen. Der Kurs wird jeweils dienstags um 19 Uhr stattfinden. Beginn ist am 18. Februar 2020 am Grabenring 9, 9360 Friesach.

Benötigt werden leichte Sportkleidung und Gymnastikschuhe oder dicke Socken. An Kosten fallen € 100,- pro Semester an. Anmeldung unter 0650/64 16 342 oder mit E-Mail an majcen@aon.at.

Es gibt tausende Arten, Qigong zu praktizieren, das heißt den Fluss des Qi (der Lebensenergie) im Organismus zu verbessern. Der richtigen Atmung, Körperbewegung und Aufmerksamkeit kommt dabei eine zentrale Bedeutung zu. Wenn die Übungen des Qigong in diesem Sinne praktiziert werden, wirken sie durch das Prinzip des wechselseitigen Einflusses von Ying und Yang sehr intensiv und ermöglichen, verbrauchte Lebensenergie auszuscheiden, frisches Qi aufzunehmen und so ein energetisches Gleichgewicht und innere Harmonie zu erzeugen.

Prof. Werner Majcen unterrichtet das Daoyin Yangsheng Gong. Er ist zertifizierter Trainer für diesen speziellen Methodenzklus, der von Prof. Guangde Zhang entwickelt wurde. Erreicht werden kann sowohl eine präventive, als auch eine unterstützend-therapeutische Wirkung.



© Werner Majcen

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.



● 8. Kleinfeldcup Hallenturnier der Fortuna Engelsdorf

Am 11. Jänner ging bereits zum 8. Mal in Folge das Kleinfeldcup Hallenturnier, veranstaltet von der Fortuna Engelsdorf, über die Bühne. Auch heuer trafen sich Kicker aus und um die Burgenstadt Friesach um sich im Fußball zu messen und um den Titel zu spielen. Insgesamt nahmen 6 Mannschaften teil. Gespielt wurde im Gruppenmodus jeder gegen jeden mit anschließendem K.O.-Modus um die ersten Plätze.

Am Ende des Tages konnte sich die Mannschaft mit dem klingenden Namen „Mein Lieblingsteam“ durchsetzen und im Finale den „1. FC Loise“ schlagen. Den dritten Platz belegte der FC St. Salvator, gefolgt von SpvGG Panathinaikos Micheldorf. Fortuna Engelsdorf belegte als Veranstalter den 5. Platz. Den 6. und letzten Platz belegte Dynamo Hisense. Für alle teilnehmenden Mannschaften gab es tolle Sachpreise, hierfür geht ein großer Dank an alle Sponsoren, die diese Veranstaltung ermöglichten. Die Fortuna Engelsdorf bedankt sich recht herzlich bei allen Teilnehmern, Gönnern, Helfern und Zuschauern für den reibungslosen Ablauf und freut sich bereits auf die nächste Ausgabe des Turniers 2021.



© Fortuna Engelsdorf

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N



● Bauernball in Ingolsthal

Die Ingolsthaler Jugendbewegung lädt zum Bauernball ein. Am **1. Februar 2020** ab 20.30 Uhr wird zur Musik von den „Specky’s“ getanzt und geschunkelt. Mit dabei sind dieses Mal auch die Kulmer Schuhplattler, die den Ball feierlich eröffnen werden. Zum Verweilen lädt auch die Sektbar ein. Nach der eigens einstudierten Mitternachtseinlage, die zum Bauernball in Ingolsthal nun einfach dazugehört, erwartet Sie ein Glückshafen mit vielen schönen Preisen. Nach einer langen Ballnacht bringt Sie ein kostenloser Heimbringerdienst sicher nach Hause. Auf Ihr Kommen freut sich die Ingolsthaler Jugendbewegung. Eintritt: VVK € 5, AK € 7,-



© Anja Schönfelder

● Verein „Kunst-dot-komm!“ stellt wieder aus

Da die Werke der Vereinsmitglieder durch ihre Technik- und Motivvielfalt bestechen, hat der Verein schon zum vierten Mal Gelegenheit, in der Partnerstadt Bad Griesbach im Rottal seine gemalten Kunstwerke vorzustellen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am **21. Februar 2020** um 19 Uhr in der Therme statt und dauert mehrere Wochen. Durch diese Veranstaltung wird die Freundschaft zwischen den Partnerstädten Friesach und Bad Griesbach intensiviert und „Kunst-dot-komm!“ bedankt sich bei Hotelier Otto Wunsch für seine Vermittlung.



● Bezirksbildungstag der Landwirtschaftskammer Kärnten

„Story Teller – mein Produkt hat Geschichte – was wir über unsere bäuerlichen Produkte wissen und wie wir darüber erzählen sollen.“

Mindestens dreimal am Tag kommen wir in Berührung mit Lebensmitteln, wenn wir unsere Mahlzeiten zu uns nehmen. Werfen wir einmal einen genaueren Blick auf unsere Speiseteller und lassen wir sie erzählen: Halten die Lebensmittel ihr Wertversprechen von gesund, bewusst, nachhaltig? Wer sind die Menschen und Betriebe, die die Lebensmittel produzieren und können wir dem trauen, was auf der Verpackung steht oder

in der Speisekarte angepriesen wird? Lassen wir unsere Teller zu Geschichtenerzählern werden, also zu „storyteller“ und entdecken wir gemeinsam, wo auch wir in unserem Umfeld eine Geschichte beitragen können.

Termin:
Mittwoch, 5. Februar 2020



Referentin: Johanna Michenthaler, Ernährungsberaterin.
Zeit: 09.00 - 13.00 Uhr

Ort: Bildungszentrum Guttaring, 9334 Guttaring
Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmelden bitte in der Landwirtschaftskammer Kärnten, Außenstelle St. Veit/Glan, 0463/5850-3440.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, beim Bezirksbildungstag dabei zu sein.

Gartenservice FRITZ

Ihr Partner für Baum- und Strauchschnitte sowie Grünraumpflege!

0699 / 12 92 36 86

verlässlich | flexibel | aus der Region

Tischlerei
Steger Beratung | Planung | Ausführung
Büroarbeitsplatz
Material: Eiche gebeizt, naturmatt

9363 Metnitz | mobil: +43 664 40 47 914 | phone: +43 4267 451
email: office@tischlereisteger.at | www.tischlereisteger.at © 2020



ROXY

CAFE - BAR - LOUNGE

22. Feber: **Pyjama - Party** mit Live Dj
23. Feber: Ab 13 Uhr **Kindermaskenball** mit **Chilli Willi!** Für jedes Kind gibt es einen gratis Cocktail und Krapfen
24. Feber: **Rosenmontag geöffnet**
25. Feber: **Faschingsdienstag ab 11 Uhr geöffnet**
26./27. Feber: **geschlossen**

Neue Öffnungszeiten ab 14. Feber

Mittwoch	11 - 23 Uhr
Donnerstag	11 - 23 Uhr
Freitag	08 - 02 Uhr
Samstag	08 - 02 Uhr
Sonntag	08 - 18 Uhr
Montag & Dienstag	geschlossen

Jeden Sonntag ab 08 Uhr **Frühstücksbuffett**
Burger gibt es jeden Tag ab 11 Uhr (auch zum Mitnehmen)

Für **Reservierungen** sind wir jederzeit unter **0676/900 08 07** für Sie erreichbar!

● Faschingsumzug

Auch am heurigen **Faschingsdienstag**, dem **25. Februar**, darf der beliebte Umzug in der Friesacher Innenstadt nicht fehlen. Wir bitten um Ihr Mitwirken bei dieser traditionellen Veranstaltung (mit Wagen oder als Fußvolk).

Der Treffpunkt für alle Umzug-Teilnehmer ist um 13 Uhr beim Gasthaus Wastian, von wo aus sich der Tross um 14 Uhr in Richtung Hauptplatz in Bewegung setzt. Alle maskierten Gruppen werden mit einem Gutschein belohnt.

Anmeldungen zur Teilnahme bis Montag, dem 24. Februar im Stadtgemeindeamt Friesach unter der Telefonnummer 04268/2213-14.

*Vizebürgermeister Josef Pepper bedankt sich im Vorhinein bei allen Teilnehmer*innen mit einem kräftigen AH UH – AH UH*



Närrisches Treiben am Faschingsdienstag

● 2. Maskenball des Metnitztaler Faschingsvereins

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr veranstalten die Organisatoren der Metnitztaler Faschingsitzung am **Faschingssamstag, den 22. Februar** wieder einen Maskenball im Seminarzentrum St. Salvator. Von 20 Uhr bis zur Demaskierung und Prämierung der besten Masken spielt die Faschingsbigband Hits und Evergreens. Nach Mitternacht wird DJ Christian die Stimmung weiter anzuheizen. Natürlich gibt es auch wieder die beliebte Cocktailbar mit „Helmut und seinen scharfen Mädels“. Gemäß dem Motto „wie es früher einmal war“ möchte der Metnitztaler Faschingsverein bei sehr billigen Eintrittspreisen allen Altersgruppen ein lustiges Erlebnis am Faschingssamstag bieten.

Masken sind sehr erwünscht – es warten schöne Preise.



© Renatus Sturm

Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/friesach



Grips statt Gips

- Eigene Fähigkeiten nicht überschätzen
- Sicherheitscheck bei Schi & Snowboard
- Besser behütet mit Helm
- Pistenregeln beachten
- Achtung bei Lawinengefahr



© 2008 Montana Sport International AG



Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die März-Stadtzeitung ist am **Montag, den 10. Februar**. Beiträge, die danach einlangen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wassermessertausch

Die Stadtgemeinde Friesach ist gesetzlich verpflichtet, die in Wohnobjekten eingebauten Wassermesser alle fünf Jahre auszutauschen sowie deren Nacheichung vorzunehmen. Die Objekteigentümer, für die dadurch keine zusätzlichen Kosten entstehen, werden gebeten, den Wassermessertausch durch einen vom Bauhof beauftragten Mitarbeiter durchführen zu lassen. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Nicole Wakonig unter der Telefonnummer 04268/22 13-30 zur Verfügung.

Straßenpolizeiliche Maßnahmen im Bereich der „Neuen Mittelschule Friesach“

Im Interesse der Verkehrssicherheit hat die Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan mittels Verordnung das Befahren der beiden Parkplätze südlich und nördlich des Schulzentrums Friesach jeweils ab der Kreuzung der Karl-Schönherr-Straße von Montag bis Freitag von 06.00 Uhr bis 14.00 Uhr mit Ausnahme für die Fahrzeuge der Schulbeschäftigten und der Warenlieferanten verboten. Um Berücksichtigung dieser straßenpolizeilichen Maßnahmen wird ersucht. Bei Nichtbeachtung stellt dies eine Verwaltungsübertretung dar und es kann zu Geldstrafen kommen.

Heizkostenzuschuss 2019/2020

kann in der Zeit **von 1. Oktober 2019 bis 28. Februar 2020** im Sozialamt der Stadtgemeinde Friesach bei Herrn Thomas Göderle (Tel. 04268/2213-23) beantragt werden.

monatl. EINKOMMENSRENZEN für einen Zuschuss in der Höhe von € 180,00:

Alleinstehende/Alleinerzieher	€ 885,47
Bei alleinstehenden PensionistInnen	€ 995,09
Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen	€ 1.327,62
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	€ 136,63

monatl. EINKOMMENSRENZEN für einen Zuschuss in der Höhe von € 110,00:

Alleinstehende/Alleinerzieher	€ 1.099,24
Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen	€ 1.511,45
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	€ 136,63

UNBEDINGT MITZUBRINGEN:

- **Einkommensnachweise** inkl. **Geburtsdaten** aller im Haushalt lebenden Personen (Pensionsnachweis, Lohnzettel, Alimente, Arbeitslosengeld, Familienzuschuss etc.)
- **IBAN und BIC** (Steht auf der Rückseite der Bankomatkarte – **bitte diese KARTE mitbringen!**)

Die Vorlage einer Heizkostenrechnung ist nicht **mehr erforderlich!**

Finanzielle Unterstützung für Studierende

Auch heuer wieder erhalten alle Studierenden, welche eine Fachhochschule oder eine öffentliche Universität besuchen

und ihren Hauptwohnsitz weiterhin in der Stadtgemeinde Friesach belassen, eine einmalige finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 100,00 für das Studienjahr 2019/2020. Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Student*in bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres
- Hauptwohnsitz in Friesach zumindest im Studienjahr 2019/2020
- Vorlage einer Inskriptionsbestätigung, Kontodaten, Telefonnummer

Bei Interesse melden Sie sich bis spätestens 28. Februar 2020 im Sozialamt bei Herrn Thomas Göderle (Tel.: 04268/ 22 13-23).

Termine & Veranstaltungen im Februar

Samstag, 1. Februar

***AUSSER KONTROLLE**, Theaterherbst der Friesacher Burghofspiele, 19.30 Uhr im Stadtsaal, VA: Friesacher Burghofspiele, Karten gibt es unter www.burghofspiele.com und bei allen Ö-Ticket Verkaufsstellen

***BAUERNBALL IN INGOLSTHAL**, 20.30 Uhr im Kulturhaus Ingolsthal, VVK: 5€, AK: 7€; VA: Ingolsthaler Jugendbewegung (Ansprechperson: Anja Schönfelder)

***FAC HALLENZAUBER**, 9 Uhr in der Ballspielhalle Friesach.

Sonntag, 2. Februar

***AUSSER KONTROLLE**, Theaterherbst der Friesacher Burghofspiele, 15 Uhr im Stadtsaal, VA: Friesacher Burghofspiele, Karten gibt es unter www.burghofspiele.com und bei allen Ö-Ticket Verkaufsstellen.

***FAC HALLENZAUBER**, 9 Uhr in der Ballspielhalle Friesach.

Montag, 3. Februar

BLASIUSMARKT am Hauptplatz Friesach, ganztägig

Dienstag, 4. Februar

GEDÄCHTNISTRAINIG, 9.30 Uhr im Wappensaal der Stadtgemeinde Friesach, Ansprechperson Herta Lindner (Tel. Nr.: 0664 23 84 812)

Mittwoch, 5. Februar

***NACHMITTAGSKAFFEE** von 14 bis 16 Uhr im Bezirksaltenheim St. Salvator

***ALLGEMEINE RECHTSBERATUNG** von Dr. Franz Josef Hofer

16 Uhr, Stadtgemeinde Friesach, Voranmeldung unter 04268/50 120

Dienstag, 11. Februar

***GEDÄCHTNISTRAINIG**, 9.30 Uhr im Wappensaal der Stadtgemeinde Friesach, Ansprechperson Herta Lindner (Tel. Nr.: 0664 23 84 812)

***STAMMTISCH PVÖ ST. SALVATOR**, ab 14 Uhr in der VS St. Salvator, ob Pensionist oder nicht, alle sind recht herzlich eingeladen

Mittwoch, 12. Februar

NACHMITTAGSKAFFEE von 14 bis 16 Uhr im Bezirksaltenheim St. Salvator

Samstag, 15. Februar

3. FAC HIRTER PILS SCHNAPSERTURNIER, 14 Uhr im FAC Stüberl, Voranmeldungen bei Christian Schaffer unter Tel. 0664/123 18 80, Anmeldeschluss ist der 10.2.2020

Montag, 17. Februar***BABYTREFF**

9.30 - 11.30 Uhr, ÖGB-Heim

Weitere Infos bei Ingrid Forrer unter der Telefonnummer 0664/99 82 772

***ELTERN-KIND-TREFF**

14.30 - 16.30 Uhr, ÖGB-Heim

Nähere Auskünfte bei Ingrid Forrer unter der Telefonnummer 0664/99 82 772

Dienstag, 18. Februar***JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG PVÖ Friesach**, ab 12 Uhr, Festsaal der Stadtgemeinde Friesach***QIGONG IN FRIESACH****Kontakt Werner Majcen, Anmeldung unter 0650-6416342 oder per E-Mail an majcen@aon.at****Mittwoch, 19. Februar****NACHMITTAGSKAFFEE** von 14 bis 16 Uhr im Bezirksaltenheim St. Salvator**Samstag, 22. Februar*****FASCHINGSUMZUG IN ST. SALVATOR**, Treffpunkt 13 Uhr ehemalige Gemeinde in St. Salvator, Kinderdisco mit Karaoke in der VS St. Salvator, großer Glückshafen. VA: SPÖ Ortsgruppe St. Salvator***MASKENBALL IN ST. SALVATOR**, 20 Uhr, Seminarzentrum, VA: Metnitztaler Faschingsverein, Auskünfte Hans Omann 0650/3330086**Sonntag, 23. Februar****KINDERMASKENBALL**, ab 14 Uhr in der Villa Bucher (Metnitztalerhof).

Der Elternverein der Volksschule Friesach lädt zum geselligen Beisammensein mit lustigen Spielen und Kinderdisco. Jedes maskierte Kind erhält einen Krapfen. Eintritt: freiwillige Spende

Dienstag, 25. Februar***TRADITIONELLER UMZUG AM FASCHINGSDIENSTAG**, 14 Uhr, Hauptplatz, Anmeldungen im Rathaus, VA: Kulturreferat der Stadtgemeinde Friesach***GEDÄCHTNISTRAINIG**, 9.30 Uhr im Wappensaal der Stadtgemeinde Friesach, Ansprechperson Herta Lindner (Tel. Nr.: 0664 23 84 812)***SPRECHTAG** der Sozialversicherungsanstalt der Bauern von 13.30 bis 15.00 Uhr im Stadtgemeindeamt Friesach**Mittwoch, 26. Februar****NACHMITTAGSKAFFEE** von 14 bis 16 Uhr im Bezirksaltenheim St. Salvator

SPIELEFEST

Samstag, 29.02.2020

IM FESTSAAL DES RATHAUSES
AB 14 UHR

SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at



GENUG VOM ERLAGSCHEIN?

Erteilen Sie ein SEPA-Lastschrift-Mandat

(Einzugsermächtigung für alle Zahlungen an die Stadtgemeinde Friesach).
Nutzen Sie die Vorteile einer einfacheren Zahlungsart.

- Mehr Bequemlichkeit:**
- Sie ersparen sich den Weg zur Bank oder Post
 - Kein Warten oder Schlangestehen an Schaltern
- Weniger Kosten:**
- Keine Zahlscheingebühr
 - Abbuchung zum spätestmöglichen Termin
 - Keine Säumniszuschläge durch nicht fristgerechtes Einzahlen
- Mehr Sicherheit:**
- Abbuchung pünktlich zur Fälligkeit der Abgabe (auch in Urlaubszeiten oder im Krankheitsfall)
 - Rückbuchungsmöglichkeit innerhalb von acht Wochen ohne Angabe von Gründen
 - Sie können das SEPA-Lastschriftmandat jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen

Füllen Sie bitte untenstehendes SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) aus und senden Sie dieses unterschrieben an: STADTGEMEINDE FRIESACH, 9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1



hier abtrennen

SEPA-Lastschrift-Mandat (Ermächtigung)

Zahlungsempfänger
Stadtgemeinde Friesach
Fürstenhofplatz 1
9360 Friesach

Mandatsreferenz

Creditor ID: AT44ZZZ00000008359

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Stadtgemeinde Friesach Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ unser Kreditinstitut an, die von der Stadtgemeinde Friesach auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger

Name IBAN

Anschrift BIC

Zahlungsart Wiederkehrender Einzug Einmaleinzug

Datum

Unterschrift

.....

.....



DEAL*2020



auf alle Brillantringe *Aktion gültig bis Ende Februar 2020

**UHREN SCHMUCK
KNI EWASSER**

INH. MARGIT PETIK

9360 Friesach - Industriestr. 6 - Tel. 04268 / 2292

*Herzlich Willkommen
zur Faschingszeit
in der Villa Bucher
- Metnitztalerhof*

Genießen Sie
unsere hausgemachten
Schmankerln:

- Specknudel mit Sauerkraut
- Heringssalat
- und vieles mehr...

*Auf Ihr Kommen freuen sich
Familie Bucher & Mitarbeiter*



9360 Friesach • Hauptplatz 11 • Tel. 04268 / 2510-0
hotel@villabucher.at • www.villabucher.at

Nina Proll

NEW YEAR SALE

ALLE BRILLEN

-50%

**+ ZWEITE
BRILLE
GRATIS!**

Pearle

macht meine Brille.

www.pearle.at

Ihre Pearle-Filiale:
Kreuzstraße 23, 9330 Althofen

Gültig bis 29.2.2020, beim Kauf einer optischen Brille (Fassung + Glaspaket). Nicht in Verbindung mit weiteren Gutscheinen, Rabatten und Angeboten, ausgenommen „Zweite Brille gratis“. Zweite Brille gratis beim Kauf einer 1. Brille ab 100,- bzw. Gleitsicht ab 150,-; 2. Brillen Bonus (Fassung + Glaspaket) im Wert von 100,- bzw. 150,- (Gleitsicht, nur wenn die 1. Brille eine Gleitsichtbrille ist).